

Niederschrift

Nr. 5/21

über die
öffentliche Sitzung des Gemeinderats Vörstetten am 22.05.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Lars Brügger

Mitglieder:

Ralph Beck
Dr. Bruno Becker
Marlis Bönsch
Hansjörg Frey
Sabine Gerber-Schaub
Ralf Leimenstoll
Tanja Pfluger
Wilma Raynor
Steffen Schmidt
Dr. Thomas Schonhardt
Patricia Schwaab
Priska Stopper

Verwaltung:

Mareen Weis
Marvin Schindler, Schriftführer
Melanie Schwark (bis 19:25 Uhr)
Herr Belz (bis 19:35 Uhr)

Sonstige Personen:

4 Zuhörer
2 Presseberichterstatter
Herr Hölken (Büro Hölken - Berghoff GmbH)

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Brügger, fest, dass

- zu der Sitzung durch die Ladung vom 11.05.2023 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung am 17.05.2023 ortsüblich bekannt gegeben worden sind.

Hierauf wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Punkte eingegangen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Fragemöglichkeit für Zuhörer
- TOP 2 Bestätigung der Niederschrift
- TOP 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 4 Neubau gemeindeeigener Wohnungsbau
Marchstraße 31 (vorher Mattenstraße 2), 79279 Vörstetten
Vorstellung Farb- und Materialkonzept
- TOP 5 Jahresbericht der Büchereileitung
- TOP 6 Krisenmanagement
- TOP 7 Einführung Fahrradleasing für die Mitarbeitenden der Gemeinde Vörstetten
- TOP 8 Annahme von Spenden
- TOP 9 Verschiedenes, Fragen und Anregungen
- TOP 10 Fragemöglichkeit für Zuhörer

1: Fragemöglichkeit für Zuhörer

Es gab keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

2: Bestätigung der Niederschrift

Die Niederschrift wird von mindestens zwei Gemeinderäten ohne Einwendung unterschrieben bestätigt.

3: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Herr Brügger berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.04.2023 beschlossen wurde, dass das Flst 1581 erworben wird.

4: Neubau gemeindeeigener Wohnungsbau

**Marchstraße 31 (vorher Mattenstraße 2), 79279 Vörstetten
Vorstellung Farb- und Materialkonzept**

Das Büro Hölken Berghoff hat für den sozialen Wohnungsbau in der Marchstraße 31 das Farb- und Materialkonzept erarbeitet und dies dem Gemeinderat vorgestellt. Es wird Basis der weiteren Ausschreibungen, insbesondere für die Innenausbauwerke, sein.

Die Ausführungsplanung für den sozialen Wohnungsbau in der Marchstraße 31 ist fast abgeschlossen.

Das erste Ausschreibungspaket mit den Gewerken

- Abbruch
- Gerüstarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Elektroinstallation
- Heizung
- Sanitär
- PV-Anlage

wurde Ende April 2023 veröffentlicht.

Die Vergabe der Arbeiten ist in der Gemeinderatssitzung im Juli 2023 vorgesehen.

Bei der Wahl der Materialien hat man sich an den Kosten orientiert. Auch werden einige der Fenster schallgeschützt sein. Die PV- Anlage ist mit in den Kosten eingerechnet. Der Gemeinderat tendierte zu den anthrazit farbigen Fenstern. Es sollen 10 % Puffer in der Planung eingeplant werden. Allerdings ist die Preisentwicklung nicht vorauszusehen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich im Herbst bzw. nach den Sommerferien beginnen.

Es wurde außerdem über die vorgesehenen Rasenpflaster für die Stellplätze beraten.

Ausblick / zeitlicher Ablauf

Veröffentlichung Ausschreibungspaket 2	Juni 2023
Voraussichtlicher Baubeginn	September 2023
Voraussichtliche Fertigstellung	September 2024

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt das Farb- und Materialkonzept zur Kenntnis.
Er beschließt die weitere Ausführung des Gebäudes auf Grundlage des Konzeptes.

Abstimmungsergebnis:

13 Anwesende
13 Stimmberechtigte
13 Ja

5: Jahresbericht der Büchereileitung

Der Gesamtstand an Medien beläuft sich auf 6560 Medien, davon sind 5931 Printmedien und 629 Non-Bookmedien, damit hat sich der Gesamtbestand im Vergleich zum Vorjahr leicht erweitert (+53).

Der Schwerpunkt des Bestandes liegt auf den Kindermedien, deren Anteil sich auf rund 50 %, in Zahlen 3479 beläuft. Die nächstgrößten Bestände, Belletristik und Sachbücher haben beide einen Anteil von etwa 20% bzw. 18% am Gesamtbestand. Toniebox und Tonies erfreuen sich anhaltender Begeisterung, hier bietet die Bücherei aufgrund des relativ hohen Anschaffungspreises der Toniefiguren einen großen Mehrwert für die Nutzer. Die Zeitschriften werden weiterhin gut genutzt. Der virtuelle Bestand des Onleiheverbundes BleNE beläuft sich auf 14.821 Lizenzen, eine leichte Steigerung zum Vorjahr.

Die Entleihungen haben sich sehr erfreulich entwickelt. Nach dem durch lange Lockdown-Phasen geprägten Jahr 2021, hat sich die Nutzung der Bücherei 2022 wieder normalisiert und die Bücherei konnte ihr bestes Ergebnis seit der Umstellung auf die aktuelle Bibliothekssoftware erzielen (seit 2015). Die Gesamtentleihungen lagen 2022 bei 13329 im Vergleich zu 9482 im Jahr 2021 (+3847). Die Bücherei war im Jahr 2020 322 Stunden geöffnet bei einer wöchentlichen Öffnungszeit von 8 Stunden.

Die Zusammenarbeit mit der Schule und den Kindergärten läuft gut. Die Bücherei wird von allen ortsansässigen Einrichtungen zur Kinderbetreuung, inklusive Waldkindergarten und KITA, genutzt.

Der Förderverein der Bücherei ist mit einem neuen Vorstand gestartet und die Zusammenarbeit gestaltet sich sehr angenehm.

Die Entwicklung der Nutzung ist überaus erfreulich, vor allem nach den beiden von Covid-19 geprägten Jahren.

Es wurde dem Gemeinderat mitgeteilt, dass die Kosten der Bücher voraussichtlich steigen werden. Das Gremium wird der Bücherei weiterhin Mittel zur Verfügung stellen. Zudem kam man zur Kenntnis, dass Kinderbücher am meisten verliehen werden, Bücher für Jugendliche weniger.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Büchereileitung zur Kenntnis.

6: Krisenmanagement

Allgemeine Unterrichtung des Gemeinderats über das Krisenmanagement der Gemeinde Vörstetten von Frau Weis.

Es wurde über die Abgrenzung zwischen Störung, Notfall, Krise und Katastrophe berichtet, sowie über das Krisenhandbuch nach § 10 (2) GemO und §5 (2) Nr. 2 Katastrophenschutzgesetz. Das Krisenhandbuch regelt den Ablauf und das „wie und was“ der Krise. Es muss immer wieder aktualisiert werden. Allerdings wurden auch hier Probleme zwecks dem Datenschutz eines Gemeinderates gesehen.

Die Kritische Infrastruktur (KRITIS) wurde zudem aufgelistet. Auch wurden die zur Verfügung stehenden Ressourcen genannt. Fehlende Ressourcen sollen beschafft werden. Es wurde über eine mögliche Simulierung eines Ernstfalls diskutiert.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

7: Einführung Fahrradleasing für die Mitarbeitenden der Gemeinde Vörstetten

Fahrrad-Leasing ist mittlerweile einer der beliebtesten Mitarbeiter-Benefits. Auch die Gemeinde Vörstetten sollte als Arbeitgeber den Mitarbeitenden die Möglichkeit geben, ihr Wunschrad zu leasen.

(Der Sachverhalt ist in der Anlage Beschlussvorlage des Gemeindeverwaltungsverbandes Denzlingen, Vörstetten und Reute Drucksache 2023/GVV/023 ausführlich beschrieben.)

Der Gemeinderat wurde über das Leasing im Allgemeinen unterrichtet. Das Leasing ist durch eine Entgeldumwandlung möglich. Die Leasingdauer beträgt drei Jahre. Außerdem wurde über mögliche Brandschutzräume für akkubetriebene Fahrräder gesprochen. Gesetzlich gibt es hierzu jedoch keine Vorschriften.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt:

1. das Fahrradleasing für die Mitarbeitenden bei der Gemeinde Vörstetten einzuführen;
2. die Rad-Vollkaskoversicherung inklusive Rad-Mobilitätsgarantie für die einzelnen Mitarbeitenden zu übernehmen;
3. die hierfür erforderliche beschränkte Ausschreibung für einen Dienstleister auf den GVV zu übertragen. Dieser übernimmt für alle Mitarbeitenden im GVV und den Gemeinden Denzlingen, Vörstetten und Reute die Ausschreibung und Abwicklung des Fahrradleasings.

Abstimmungsergebnis:

13 Anwesende

13 Stimmberechtigte

13 Ja

8: Annahme von Spenden

Die Solargemeinschaft Sonnenwinkel GbR, Vörstetten, spendet 150,00 € an den Kindergarten Sonnenwinkel, Vörstetten und 100,00 € an den Kindergarten Wirbelwind, Vörstetten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden in Höhe von 250,00 € zu.

Abstimmungsergebnis:

13 Anwesende

11 Stimmberechtigte

2 Befangenheit (Gemeinderat Becker und Bürgermeister Brügger)

9: Verschiedenes, Fragen und Anregungen

Die Förderung für das Konzept „Natur nah dran“ befindet sich im fünfstelligen Bereich. Ziel ist es, Insekten einen Lebensraum zu geben. Standort ist unter anderem eine Fläche beim Kindergarten Wirbelwind. Herr Brügger berichtete, dass die Gemeinde von einem Planer und einem Vertreter der Nabu besucht wurde, um die Flächen zu besichtigen.

Herr Leimenstoll berichtet, dass die UGG im Dorf unterwegs ist und Hausanschlüsse herstellen.

10: Fragemöglichkeit für Zuhörer

Es wurde gefragt, ob es für die Krisenvorsorge des Bürgers Flyer gibt. Frau Weis bestätigt, dass diese bereits an die Bevölkerung verteilt worden sind.

Es wurde auch mitgeteilt, dass es bei dem Neubau der Marchstraße 31 nicht für jede Wohneinheit eine Garage geben wird. Allerdings bekommt jeder einen Lagerraum.

Der Vorsitzende schließt um 20:15 Uhr die Sitzung.

Abgeschlossen und beurkundet

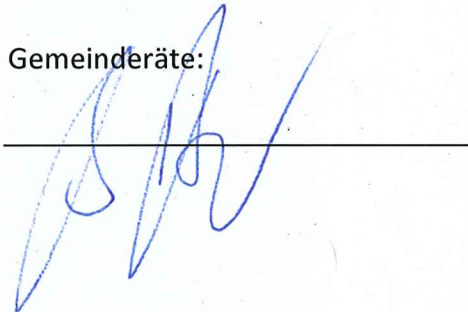
Der Vorsitzende:



Bürgermeister Lars Brügner,

Schriftführer Marvin Schindler,

Gemeinderäte:



12/6/2023 Fi. Schmidt
